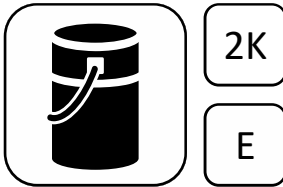


Wecryl 814

Vergussmasse für Bodenfugen



Kurzbeschreibung

Wecryl 814 ist eine hochwertige, tieftemperaturflexible PMMA-Vergussmasse zur Erstellung von dauerhaft funktionsfähigen Bodenfugen und anderen erdberührten Betonbauteilen.

Material

2-komponentiges, schnellhärtendes und tieftemperaturflexibles Vergussharz auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- ausgeprägte Tieftemperaturflexibilität
- integrierter Haftvermittler (keine Grundierung notwendig)
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- leichte und schnelle Verarbeitung
- hohe Beständigkeit gegen Chemikalien
- schnelle Aushärtung
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- lösemittelfrei
- geprüft angelehnt an IVD-Merkblatt Nr. 1

Anwendungsbereiche

Wecryl 814 ist ein auf PMMA basierendes Vergussharz, das speziell für den Verguss von Fugen auf Betonkreiseln und erdberührten Betonplatten entwickelt wurde.

Lieferform



10,00 kg Wecryl 814
0,20 kg Wekat 900
 10,20 kg

Standard-Farbtön

7043 Verkehrsgrau B
 Weitere Farbtöne sind auf Anfrage erhältlich

Produktionsbedingt kann es zu Farbabweichungen zwischen einzelnen Chargen und den erhältlichen RAL Farbkarten kommen. Daher empfehlen wir bei der Umsetzung von Projekten die Verwendung jeweiliger Produkte aus einer Charge.

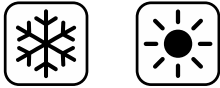
Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 12 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Wecryl 814

Vergussmasse für Bodenfugen

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 814	-5 bis +35	+3 bis +35*	+5 bis +35

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit ≤ 90 % vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 814 (bei 20 °C)
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)							
	+3	5	10	15	20	25	30	35
Wecryl 814	2%	2%	2%	2%	1,5%	1,5%	1%	1%

Technische Daten / Verbrauch

Dichte: 1,04 g/cm³

Die Verbräuche sind auf Basis der angegebenen Dichte je nach Fugendimensionen individuell zu berechnen. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel:

Breite	2,0 cm
Länge	100 cm
Tiefe	1,0 cm
Verbrauch	208 g

Wecryl 814

Vergussmasse für Bodenfugen

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Vorbereitende Maßnahmen

Die Fugenbreite sollte 10 mm nicht unter- und 30 mm nicht überschreiten. Vor der Verarbeitung der Vergussmasse wird in die Fuge eine geschlossenzellige PE-Rundschnur eingelegt. Dabei ist der Durchmesser der Rundschnur min. 20% breiter zu wählen als die Fugenbreite. Dies verhindert bei dem nachfolgenden Verarbeitungsschritt eine Hinterläufigkeit und Drei-Flanken-Haftung der Vergussmasse. Das übliche Einbauverhältnis von 2:1 (Breite zu Tiefe) ist zu berücksichtigen.

Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren. Anschließend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird.

Bei Materialtemperaturen < 10 °C sollte 5 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt um sich aufzulösen.

Auftrag

Wecryl 814 wird langsam und gleichmäßig in die vorbereitete Fuge gegossen.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 15 Min.) gründlich mit WestWood Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen.

Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.01.2026